

EINLADUNG

ZUM

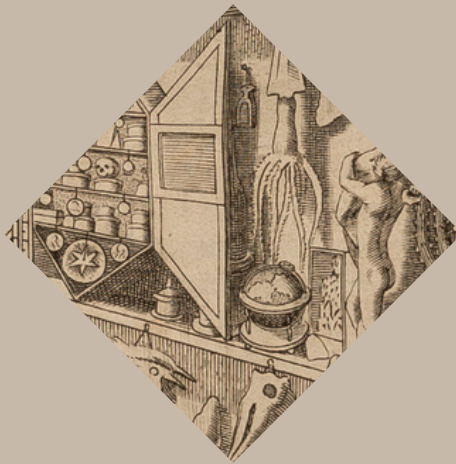
WOMENKULT WORKSHOP

Der vom *Lehrstuhl für Geschichte der Frühen Neuzeit der Eötvös-Loránd-Universität* und vom *Institut EVSL/ Abteilung für Finno-Ugristik der Universität Wien* initiierte Forschungs- und Publikationsplattform WOMENKULT,

lädt Sie herzlich ein zum

Workshop zum Thema:

**SAMMLER:INNEN, HANDWERKER:INNEN, HEILER:INNEN UND ANDERE
WISSENSTRÄGER:INNEN IM HABSBURGERREICH DES 16.-19.
JAHRHUNDERTS**



ZEIT



27. November 2025



10:15 - 16:45

ORT



ELTE BTK, Szekfű Gyula
Bibliothek, Múzeum krt.
6.-8. l./115.



www.womenkult.elte.hu/de/



ELTE | BTK



universität
wien

PROGRAMM



10.15-10.30: EINSTIEG

KRÁSZ Lilla (*Historikerin / Budapest*)

Materialität und Medialität der frühneuzeitlichen Wissenspraktiken im Habsburgerreich - Ein wissenschaftsgeschichtliches Experiment

10.30-11.30: KULTUR(EN) DES SAMMELNS UND BEWAHRENS

Chair: *Andrea Seidler*

PESTI Brigitta (*Literaturhistorikerin / Wien*)

Visuelle Strategien der Repräsentation von Patronage in der frühneuzeitlichen ungarischen Buchkultur

BUBRYÁK Orsolya (*Kunsthistorikerin / Budapest*)

Behältnisse des Wissens: Sammlungsordnungen in frühneuzeitlichen Sammlungen des Königreichs Ungarn

G. ETÉNYI Nóra (*Historikerin / Budapest*)

Von den Stadtchroniken zur Gelehrtenbibliothek: Sammler illustrierter Flugblätter mit Kupferstichen im 17. Jahrhundert

BÓDAI Dalma (*Historikerin-Museologin / Budapest*)

The Representation of Women in Early Modern Hungarian Collections

11.30-12.00: DISKUSSION

12.00-12.45: ALTE UND NEUE STRATEGIEN IM PROFESSIONSERWERB

Chair: *Eleonóra Géra*

SEIDLER, Andrea (*Literaturhistorikerin / Wien*)

Daniel Cornides: Philosoph, Historiker, Erzieher, Lehrer, Publizist – ein fast vergessener Akteur der ungarischen Aufklärung

SZÍVÓS, Erika (*Historikerin / Budapest*)

Bi- and Multilingualism in Home Education: The Role of Governesses and Private Tutors in Children's Language Socialisation and the Fostering of Intercultural Skills in the Late Habsburg Empire

CSIRE Márta (*Literaturhistorikerin / Wien*)

Lehrende an der reformierten Schule in Oberwart

12.45-13.15: DISKUSSION

PROGRAMM



13.15-14.00: MITTAGSPAUSE

14.00-15.00: WEGE DES WISSENERWERBS VON FRAUEN - WISSENSDINGE VON HANDWERKERINNEN

Chair: *Nóra G. Etényi*

LENGYELOVÁ, Tünde (*Historikerin / Pressburg*)

Die reichste arme Witwe der Stadt. Wissenspraktiken einer Bürgerfrau im Kaschau am Anfang des 17. Jahrhunderts

GESZTELYI Hermina (*Literaturhistorikerin / Debrecen*)

Die Rolle der Stickmusterbücher in der frühneuzeitlichen weiblichen Bildung

GÉRA Eleonóra (*Historikerin / Budapest*)

Wissen der HandwerkerInnen. Ehepaare und Kollegen in Buda im 18. Jahrhundert

FUNDARKOVÁ, Anna (*Historikerin / Pressburg*)

Wissenspraktiken einer Hoteliersfrau. Anna Sacher als moderne Unternehmerin

15.00-15.30: DISKUSSION

15.30-16.15: WISSEN DER HEILENDEN - HEILENDE PRAKTIKEN

Chair: *Lilla Krász*

PÖLZL, Michael (*Historiker / Wien*)

L'eau de la Reine. Geburt – Krankheit und Tod in den Memoiren der Gräfin Luise Charlotte von Schwerin (1684–1732)

T. LÁDONYI Emese (*Historikerin-Volkskundlerin / Budapest*)

Ammen im Dienst ungarischer Adelsfamilien der Frühen Neuzeit: Rollenerwartungen, Rollenkonflikte und Kompromisse

FEHÉR Andrea (*Historikerin / Klausenburg*)

Family Memory and Knowledge Transmission: Insights from the Archive of a Physician Dynasty

16.15-16.45: DISKUSSION